

Ihr Nutzen:

Bessere Projekt-Realisierung durch richtige Anwendung von „Soft-Skills“

Sie erhalten die richtige Praxismischung für Lösungen in Projekt-Situationen:

- Wo treten zwischenmenschliche Probleme in der Projektarbeit auf?
- Warum treten sie auf?
- Was ist dagegen zu tun
 - wenn sie auftreten?
 - um das Auftreten zu verhindern?

Ziel:

Anwendung erfolgreicher Verhaltensmaßnahmen in der täglichen Praxis:

- Ihre Aussagen werden angenommen
- Sie haben es leichter, in den Sachthemen schneller bessere Ergebnisse zu erzielen
- Ihre Körperhaltung unterstützt Ihre Aussagen, statt dagegen zu wirken (nonverbale Kommunikation)
- Ihre „berechtigte“ Kritik wird, da richtig kommuniziert, akzeptiert

Zielgruppe:

Projektleiter, die bereits Projekte durchgeführt haben u. selbst gewisse Schwierigkeiten im Team immer noch erleben -
z. B. Black Belts, Green Belts, Lean-Spezialisten, aber auch Projektleiter (Anlagenbau, IT-Projekte etc.)

Inhalte des Workshops

Die Vorgehensweise bei Projekten ist unterschiedlich, je nachdem ob Ursache und auch damit Lösung unklar ist oder ob man sich mehr auf Lösungsmaßnahmen beschränkt. Für alle gilt: Neue Lösungen bringen Veränderungen und damit interne Widerstände.

Erfolgreiche Verbesserungs-/ Innovationsprojekte sind im Allgemeinen 3-dimensional

- eine strukturierte Vorgehensweise (z.B. bei Verbesserungsprojekten nach Six Sigma: DMAIC, Meilensteine bei Entwicklungsprojekten)
- in den einzelnen Phasen werden verschiedene Werkzeuge eingesetzt
- die Zusammenarbeit im Team = die soziale Kompetenz („Soft-Skills“)

Ziel ist hier eine hohe Kompetenz in den „Soft-Skills“ zu erreichen mit:

- Durchgehen der möglichen Schwierigkeiten in den einzelnen Projektphasen
- Übung von erprobten Verhaltensmaßnahmen
- sofortige Umsetzung in die Firmenpraxis und Vertiefung nach 4 Wochen

Einladung zum Praxis-Workshop

am
8./9. September 2009 und 6. Oktober 2009

in Ludwigsburg



- 📄 **Projektmanagement allgemein**
- 📄 **Six Sigma Projekten**
- 📄 **Innovationsprojekten**

Durchführung:

- 📄 **2 Tage Training**
- 📄 **4 - 6 Wochen Umsetzung in der Firma mit Praxis und Coaching**
- 📄 **1 Tag individuelle Vertiefung und Praxis-Transfer**

Referenten:

**Dr. Fritz Weigang, IQM
Dipl.-Päd. Sylvia Krauss**



Anmeldung:

Hiermit melde ich mich **verbindlich** an:

Workshop in Ludwigsburg am
8./9. September u. 6. Oktober 2009

Fax-Nr.: 0 71 48/ 92 48 86

Institut für Qualitätsmanagement
Dr. Fritz Weigang + Partner
Frankenstraße 34

71723 Grobottwar

e-mail: iqm@iqm-weigang.de
www.iqm-weigang.de

Firma: _____

Name/ Ansprechpartner: _____

Funktion i. U.: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Internet: _____

Telefon: _____ Fax: _____

E-Mail: _____

Hinweise zu den Referenten:

Dr. Fritz Weigang:

Institut für Qualitätsmanagement

Kundenorientierte Verbesserungs- und Innovationsmaßnahmen unter intensivem Einbeziehen der Mitarbeiter

E-mail: iqm@iqm-weigang.de

www.iqm-weigang.de

Dipl.-Päd. Sylvia Krauss::

Kommunikation, Zusammenarbeit im Team, Veränderungs-Management, Persönlichkeitsentwicklung, Konflikt-Behandlung, Mediation und Coaching

www.krauss-beratung.de

Ort und Zeit:

1. und 2. Tag: 8. / 9. September 2009

3. Tag: 6. Oktober 2009

Hotel und Hinweise zu der weiteren Organisation erhalten Sie nach der Anmeldung.

Honorar:

Für 3 Tage Workshop, Seminarunterlagen, 3 Mittagessen und Pausengetränke, 1 Abendessen mit Weinprobe nach „Ishikawa“ sowie **das Coachen zwischen** den 2 Workshop-Teilen mit 2 Trainern
Konjunktur-Sonderpreis nur 1.550,00 € + MwSt.

Das Coachen und die wiederholende Vertiefung werden den Transfer in die Praxis sicherstellen.

Ablauf des Workshops:

1. Tag:

- ☐ übliche Problematik in Projekt-Arbeit
- ☐ Team-Arbeit
 - Zusammensetzung mit Test
 - unterschiedliche Team-Typen, Selbstbild u. wie man von anderen gesehen wird
 - Rollenverteilung im Team und Umgang mit anderen
- ☐ Einführung in die „Soft-Skills“:
 - Verstehen des „Andersdenkenden“
 - erfolgreiche Einwandbehandlung
 - Nonverbale und paraverbale Kommunikation
 - mit der richtigen Körperhaltung die Argumente zu unterstützen
 - Behandlung von Konflikten
 - Wie vermeide ich sie?
 - Wie gehe ich damit um?

2. Tag:

- ☐ mögliche Probleme bei welchen Prozessschritten mit Lösungsmöglichkeiten
- ☐ vertiefende Bearbeitung ausgewählter Projektsituationen
- ☐ Übertragung der Ergebnisse auf eigene Situation
- ☐ am Ende erhalten Teilnehmer kleine Übungen, um das Gelernte sofort in die Firmenpraxis umzusetzen.

In der Zwischenzeit: (etwa 4 Wochen)

- ☐ Unterstützung durch Coaching

3. Tag:

- ☐ Wiederholende Vertiefung und Eingehen auf die erlebten Erfahrungen der Teilnehmer